

Vom tiefsten Schmerze ergriffen geben die Unterzeichneten hiemit allen Verwandten, teilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergeßlichen Schwester, bezw. Tante und Schwägerin, der Frau

Johanna Hrdlička,

Private,

welche Sonntag, den 13. Oktober, um $\frac{1}{4}$ Uhr nachm., nach langem, schmerzvollen Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente, im 73. Lebensjahre, sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verblichenen wird Dienstag, den 15. Oktober 1912, präz. 3 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: XV., Goldschlagstraße Nr. 8, in die Pfarrkirche zu »St. Rudolf« (XIV., Kardinal Rauscherplatz) getragen, daselbst eingesegnet und sodann auf dem Zentral-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Montag, den 21. Oktober 1912, um 8 Uhr früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heil. Messe zum Seelentrost der Verstorbenen gelesen.

WIEN, am 14. Oktober 1912.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.